



**TMS**

TECHNICAL MANAGEMENT SYSTEMS

Das Sicherheits-Leitsystem Pharao

# Leitstand

## Wozu?

### **Zentrale Überwachung:**

Die Bedienung von sicherheitstechnischen Anlagen erfordert immer mehr technisches Wissen. Bei jeder Anlage müssen andere Knöpfe oder Hebel gedrückt werden, um das gewünschte Ergebnis zu erzielen. Hier setzt der Pharaoleitstand ein. Er ermöglicht die zentrale Überwachung aller sicherheitstechnischen Anlagen übersichtlich am PC.

Dadurch kann auch der Aufwand für den Betrieb und Unterhalt der Sicherheitsanlagen merklich reduziert werden.

### **Übersichtliche Darstellung:**

Der TMS Pharao sammelt die Zustände, Meldungen und Alarme der Subsysteme, visualisiert diese übersichtlich auf einem PC-Bildschirm und bietet die Möglichkeit zur sofortigen Intervention. Das Pharao-System wurde auch geprüft und zugelassen nach der ÖNORM F3003 zum aktiven Schalten der Brandmeldezentrale.

### **Detaillierte Informationen:**

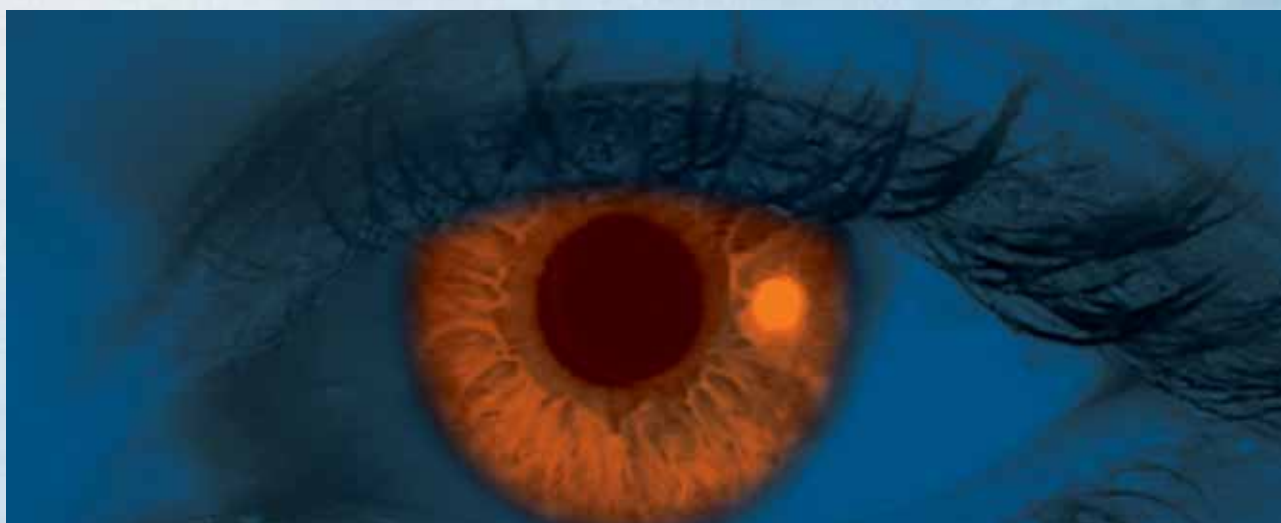
In Sekundenschnelle erhält der Sicherheitsdienst detaillierte Informationen und Anweisungen,

wo der Alarm ausgelöst und was unternommen werden muss. Diese Maßnahmentexte können kundenspezifisch hinterlegt werden und erhöhen die Sicherheit in Stresssituationen

### **Ansteuerung der Haustechnik:**

Mit dem Pharao können Sie nicht nur sicherheitstechnische Anlagen steuern, sondern über OPC auch die gesamte Haustechnik. Mittels Mausclick korrigieren Sie die Raumtemperatur, schalten das Licht ein oder aus, fahren Jalousien herunter oder aktivieren die Klimaanlage.

## Pharao: Das wachsame Auge!



Der TMS-Pharao hat seine Augen überall. Er sieht alles und er gibt diese Informationen an den Sicherheitsdienst weiter. Schnell – übersichtlich - detailliert.

Eine Vernetzung Ihrer Sicherheitsanlagen über den TMS Pharao Leitstand gewährleistet optimale Informationen und Auswertungsmöglichkeiten und somit ein Höchstmaß an Sicherheit. Auch die Verfolgung von Fahrzeugen, Ladungen oder Personen über GPS wird vom Pharao unterstützt! So wissen Sie jederzeit, wo sich ein bestimmtes Fahrzeug gerade aufhält.

### So sicher sind Sie nur mit dem Pharao

- Schnelle und gezielte Intervention
- Einfachste Bedienung
- Zentrale Anzeige aller Meldungen
- Für jede Anforderung die passende Lösung
- Protokollierung aller Daten
- Frei gestaltbare Oberfläche
- Individuelle Interventionspläne
- Archivierung aller Meldungen
- Umfangreiche Auswertungen

### Integration unterschiedlicher Subsysteme

- Alarmzentralen
- Brandmeldeanlagen
- Zutrittskontrollen
- Videosysteme
- Haustechnik
- GPS-Tracking

Die Palette der integrierten Subsysteme erweitert sich ständig, da TMS verschiedene Protokolle in den Leitstand integrieren kann.

### Unsere Idee:

Der Pharao ist ein für Erweiterungen offenes System, das mit Ihren Anforderungen wächst.

## Pharao Alarm



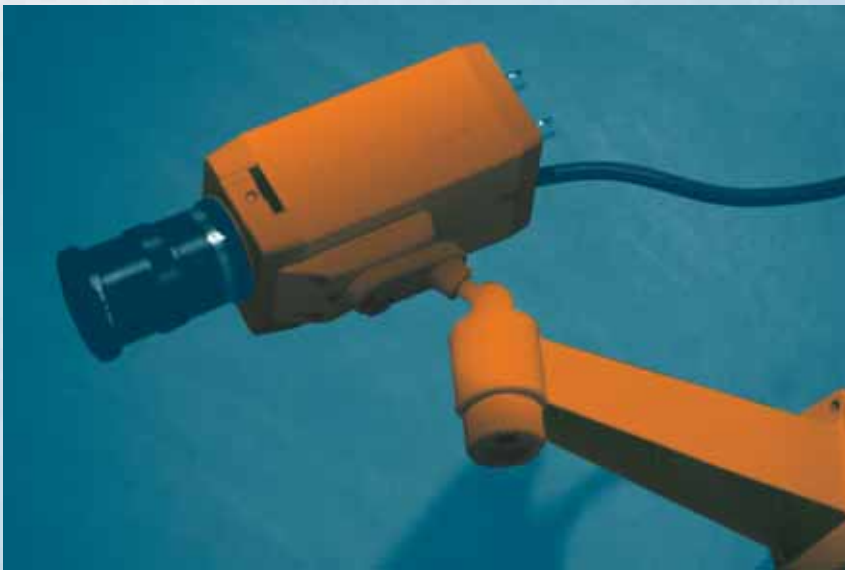
Der Errichter des Sicherheitsleitsystems positioniert die Alarmmelder mittels Drag & Drop am Grundrissplan. Im Alarmfall wird der Melder, an welchem Alarm ausgelöst wurde, optisch gekennzeichnet und in den Alarmstapel mit Art und Ort des Alarms eingetragen. Durch Mausklick auf den gekennzeichneten Melder werden die zu ergreifenden Maßnahmen angezeigt. Diese Maßnahmen können sich aus mehreren Einzelschritten zusammensetzen.



Z.B. sollte zuerst vom Pharao automatisch die Durchwahl zu dem Büro gewählt werden, wo Alarm ausgelöst wurde. Danach erfolgt eine Überprüfung vor Ort. Dann erst wird der Polizeinotruf gewählt. Es können auch unterschiedliche Handlungsweisen für untertags und nachts definiert werden. Selbstverständlich kann über den Leitstand der Alarm auch rückgesetzt werden. Alle Bedienelemente der Alarmanlage stehen Ihnen auch über den PC zur Verfügung.

Jeder Melder erhält eine bestimmte Priorität, z.B. hat ein Überfallsalarm eine höhere Priorität wie eine Unscharfschaltung der Alarmzentrale für Wartungsarbeiten. Die höchste Priorität wird im Alarmstapel ganz oben eingereiht und kann auch zuerst abgearbeitet werden!

## Pharao Video

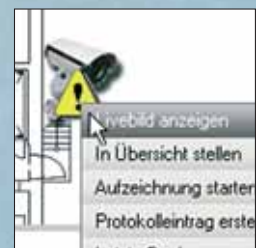


Mit dem Videomodul am Pharao lässt sich eine komplette Videoüberwachungsanlage fernbedienen. Auch hierbei werden die Kameras mittels Drag & Drop am Grundrissplan positioniert. Mittels Doppelklick auf ein beliebiges Kamerasymbol kann dann dieses Livebild auf einen bestimmten Monitor geschaltet werden, oder Sie können sich dieses Bild im Kleinformat direkt auf dem Leitstand-PC ansehen.

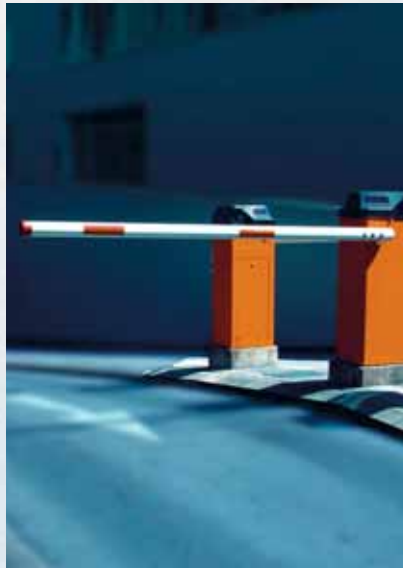
Die Abspeicherung, Wiedergabe und Verwaltung von Bildsequenzen gehören ebenso zur Grundfunktionalität des Leitstandes, wie die Fernbedienung von digitalen Videospeichern.

In Kombination mit der Zutrittskontrolle kann der Pharao so konfiguriert werden, dass bei „Zutritt mit

nicht berechtigter Karte“ eine Videokamera auf jene Person gerichtet wird, die versucht hat, sich Zutritt zu verschaffen. Auch ein Bildvergleich mit einer Bilddatenbank am Leitstand von allen zutrittsberechtigten Personen kann erfolgen. Dabei wird beim Buchen mit der Zutrittskarte am Leitstand das Bild der für diese Karte berechtigten Person eingeblendet und die Kamera liefert das Livebild zur Kontrolle.



## Pharao-Zutritt



Durch die Einbindung der Zutrittskontrollterminals in den TMS Pharao ist es nicht nur möglich, unerlaubte Zutrittsversuche am Bildschirm zu visualisieren, sondern sie ermöglicht jederzeit die Abfrage des Raumstatus. Der Raumstatus gibt Aufschluss darüber, wie viele und welche Personen sich in welchem Raum befinden. Über die Zutrittskontrolle lässt sich auch steuern, wie viele Personen sich mindestens oder maximal

in einem Raum aufhalten dürfen. Die Türzustandsüberwachung erfolgt ebenfalls visuell am Leitstand. Meldungen wie „Tür zu lange offen“ oder „Türaufbruch“ werden in unterschiedlichen Farben am Bildschirm dargestellt.

Auch das Öffnen einer Türe mittels Mausklick kann am Leitstand eingerichtet werden, ebenso wie das Aktivieren von Türfreischaltungen.



Bei „unerlaubter Zutrittsversuch“ oder „falsche PIN-Codeeingabe“ wird jene Tür optisch gekennzeichnet, an der die Meldung ausgelöst wurde. Ein Mausklick auf dieses Türsymbol gibt Aufschluss über die Art der Meldung und zeigt den entsprechenden Handlungsbedarf.

## Pharao-Brand



Die Zertifizierung auf die ÖNORM F3003 macht es möglich, dass nicht nur die eingehenden Meldungen der Brandmeldezentrale angezeigt werden.

Sie können auf diese Meldungen reagieren und die Brandmeldezentrale aktiv schalten!

Die eingehenden Meldungen werden aufgeteilt in Brandalarm, Brandstörung, Brandabschaltung und Ansteuerung der Brandmeldeanlage. Jede Meldung wird protokolliert, welcher Melder welcher Linie zu welchem Zeitpunkt Alarm ausgelöst hat.

Sie haben auch die Möglichkeit „interne Feueralarme“ zu registrieren, z.B. wenn ein Anruf mit dem Hinweis auf große Rauchentwicklung erfolgt. Diese internen Alarme werden nicht sofort zur Feuerwehr über-

tragen, sondern benötigen eine vorherige Abklärung durch einen Mitarbeiter.

Feueralarme werden, sollte innerhalb eines definierten Zeitintervalls keine Intervention erfolgen, direkt an die Feuerwehr weitergeleitet!



## Pharao wächst mit Ihren Anforderungen

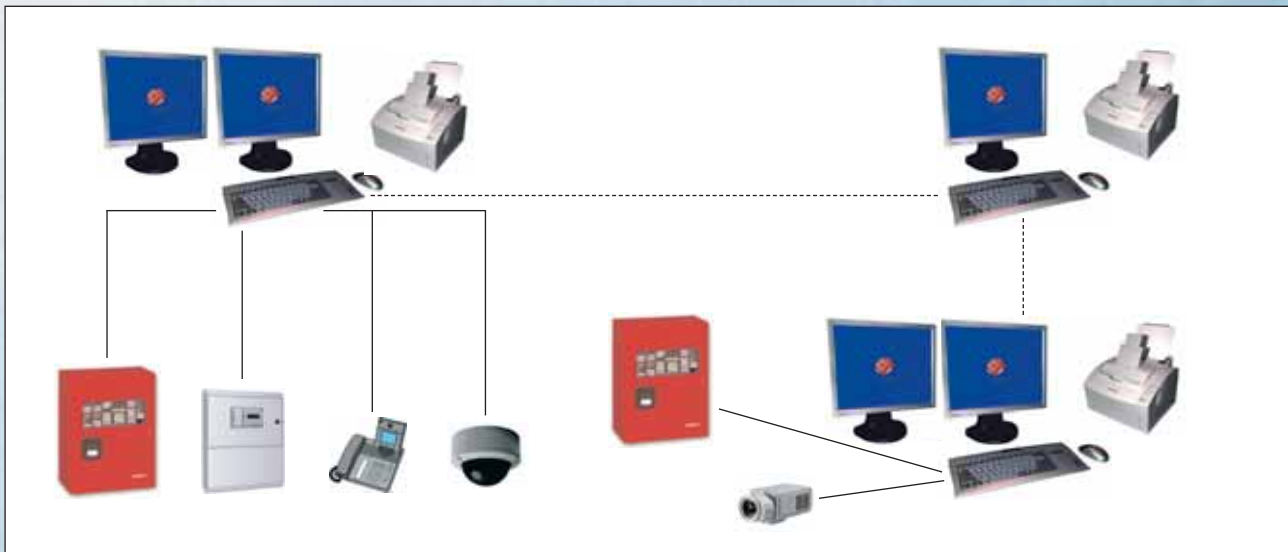


Ein Pharao-Arbeitsplatz besteht aus einem leistungsfähigem Windows-PC. Als Bildschirm sollte ein Flachbildschirm verwendet werden. Ein Protokoll-drucker wird empfohlen. Mit den sicherheits-technischen Anlagen wird entweder über serielle Schnittstellen kommuniziert oder über ein eigenes Protokoll.



Um einen besseren Überblick zu gewährleisten, kann auch ein Mehr-Monitor-System eingesetzt werden. Auf einem Monitor erfolgt dann die grafische Darstellung der Meldungen, am zweiten Bildschirm werden die Textmeldungen angezeigt.

## Vom Kleinsystem bis Großsystem



Für größere Visualisierungssysteme ist es möglich, PC's untereinander zu vernetzen. So kann die Überwachung auf mehreren Arbeitsstationen erfolgen. Die Subsysteme können so an unterschiedlichen, miteinander verbundenen Rechnern angeschlossen werden.



Eine weitere Möglichkeit den Leitstand zu vernetzen ist die Server-Client-Struktur. Hier laufen auf einem Leitstand-Server alle Kommunikationen mit den Subsystemen. Die Überwachung des Leitstandes erfolgt über die Clients.

## Und so sieht die Überwachung aus

Als Pharaos-Leitstand Benutzer erhalten Sie Ihr persönliches Passwort. Damit ist ein unberechtigter Zugriff ausgeschlossen. Die übersichtliche grafische Oberfläche ist leicht verständlich. Dies hilft, auch in kritischen Situationen rasch zu reagieren! Die Oberfläche des Pharaos ist zusätzlich noch pro Arbeitsplatz und pro Mitarbeiter frei gestaltbar!

The screenshot shows a multi-paneled software interface for security monitoring. At the top left, there's a header with 'TMS ZNr: 12-35Gh' and 'Projekt: ÖWD Zentrale'. The main area is divided into several sections: a central floor plan with colored markers, a list of active alarms on the right, a live video feed in the bottom right, and a list of measures on the far right. Callout boxes with arrows point to these specific elements.

Alarm-Stapel: Hier werden ausgelöste Alarmer entsprechend Ihrer Priorität protokolliert

Maßnahmenkatalog: Hier werden die durchzuführenden Tätigkeiten angezeigt, die für diesen Alarmfall hinterlegt wurden

Grafische Übersicht: Melder- und Kamerapositionen werden im Gebäudegrundriss grafisch dargestellt! Ein markant gefärbter Melder kennzeichnet den Ort, an dem der Alarm ausgelöst wurde

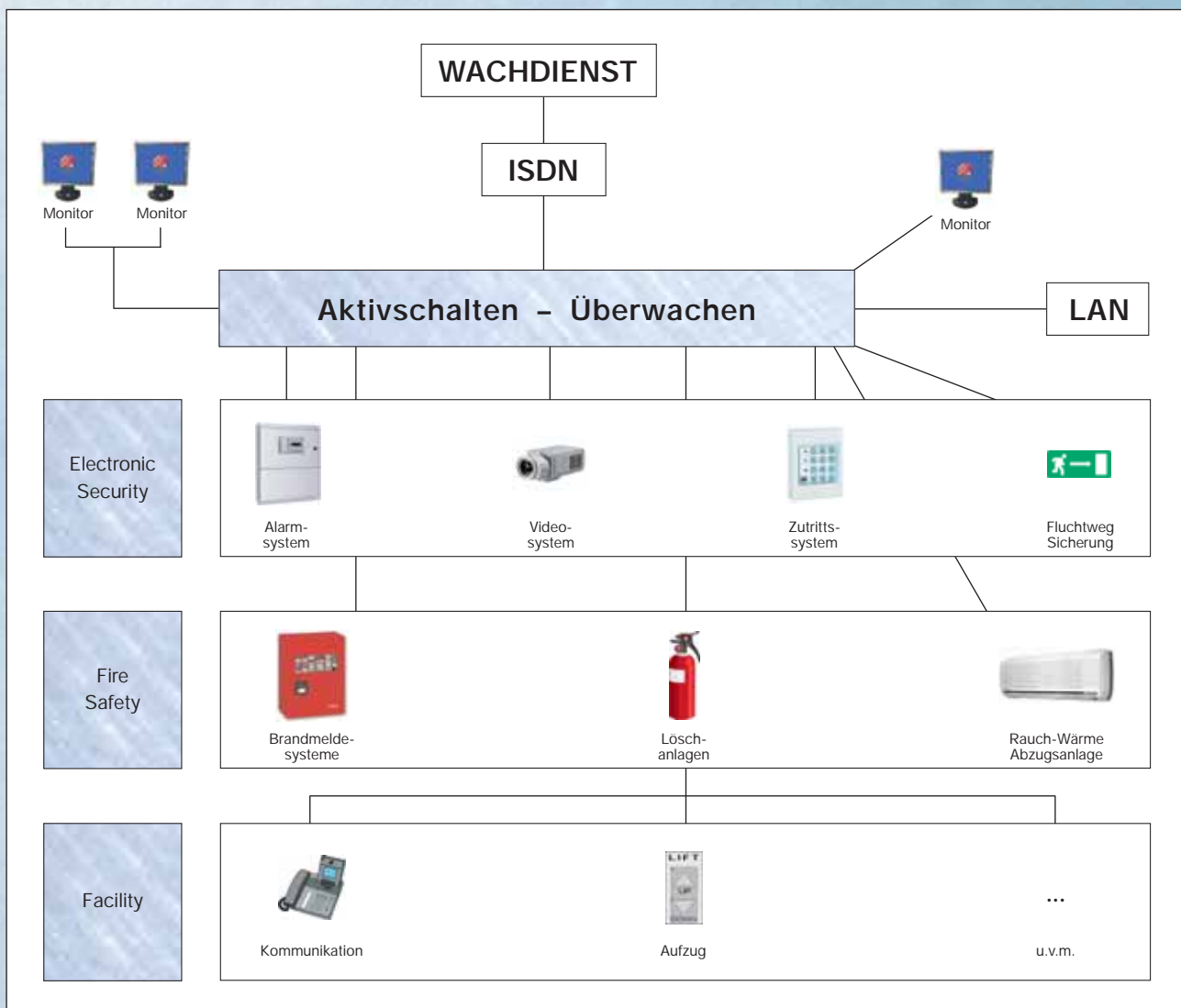
Livebild: Die Bilder einer frei wählbaren Kamera können als Livebild eingeblendet werden

Gebäude-Ebenen: Jede unterschiedliche Gebäude-Ebene kann separat aufgerufen werden. Im Alarmfall wird automatisch auf die entsprechende Ebene gewechselt

Sobald Alarmer eingehen, werden sie am Bildschirm angezeigt und in einem Alarm-Stapel abgelegt. Jeder Alarmmeldung kann eine Priorität zugeordnet werden. Was jetzt zu tun ist, wird dem Sicherheitsbeauftragten durch spezielle „Maßnahmen-Texte“ empfohlen. Dieser Ablauf ermöglicht es, auch in schwierigen Situationen einen kühlen Kopf zu bewahren. Ein Mehr-Monitor-System erlaubt es, die grafische Oberfläche von den Textmeldungen zu trennen, was einen noch besseren Überblick schafft!

## Mögliche Anbindungen

Der Pharao ist einfach, effektiv und unbegrenzt erweiterbar! Neben den sicherheitstechnischen Anlagen können auch haustechnische Geräte angebunden werden und mittels GPS-Tracking verfolgen Sie Ihre wertvollen Waren auf Ihrem Weg durch Europa. Auf Wunsch erfolgt eine Aufschaltung des Leitstandes zu einer externen Sicherheitsfirma.





**TMS**

TECHNICAL MANAGEMENT SYSTEMS

E: [office@t-m-s.at](mailto:office@t-m-s.at) · I: [www.t-m-s.at](http://www.t-m-s.at)

Ein Unternehmen der ÖWD-Gruppe:



ÖWD



ARS



PGR



TMS